

Marcus Camen Tischtennis-Vereinsmeister 2017

Geschrieben von: Karl-Horst Hölkemeier
Dienstag, den 09. Januar 2018 um 06:44 Uhr

Bei den Tischtennis-Vereinsmeisterschaften des SuS Veltheim gab es zum Ausklang der Hinserie ein hochkarätig besetztes Teilnehmerfeld mit 22 Spielern. In der Herren-A-Klasse blieben im Viertelfinale mit Olaf Lemke, Eckhard Hölkemeier und den beiden Ex-SuS'lern Sebastian Bahl und Fabian Siggas ambitionierte Akteure auf der Strecke. Im Halbfinale waren dann die Angriffsspieler unter sich, wobei sich sowohl Marcus Camen als auch Überraschungsfinalist Lars Ruffer jeweils in zwei Sätzen gegen Matthias Baake bzw. Maik Branahl durchsetzten. Im Endspiel behielt Marcus Camen nach klarem ersten Satz hauchdünn mit 14:12 auch im zweiten Satz die Oberhand und holte sich erstmals den Vereinsmeister-Titel.



In der B-Klasse gab es ein hochspannendes Finale, das Routinier Heinz Nolting nach verlorenem ersten Satz noch mit 11:7 und 11:8 gegen Youngster Robert Johanning zu seinen Gunsten drehte. Dieter Kühme und Hans-Jürgen Leisner trösteten sich mit der Bronzemedaille. Im Doppelfinale setzten sich mit 2:0 Sätzen Hartmut Korff und Marcus Camen gegen Maik Branahl und Heinz Nolting durch. Friedrich Vauth und Olaf Lemke erkämpften den dritten Platz. Die Sieger und Platzierten wurden anschließend im SuS-Vereinsheim in gemütlicher Runde geehrt.



In der Halbjahresversammlung am 29.12. standen die Mannschafts-Aufstellungen für die Rückrunde und die Planungen für die 54. TT-Meisterschaften der Porta Westfalica (Ostern 2018) im Mittelpunkt. Lars Ruffer (in die II.) und Christian Lemke (in die III.) rücken aufgrund ihrer guten Leistungen in das nächsthöhere Team auf und spielen dort im oberen Paarkreuz. Beim anschließenden gemütlichen Teil hatten Simon Hüge (Skat) und Manuel Pape (Knobeln) das glücklichste Händchen. Zur optimalen Vorbereitung auf die Rückrunde steht am 08.01. ein Sondertraining mit Ex-Bundesligaspieler Michael Schuy an.